

Jahresbericht 2022 / 2023 von Move and Meet e.V.

MIT EINBLICKEN IN DAS SPORTJAHR 2024



26. SEPTEMBER 2024

Move and Meet e.V.

Verfasst von: Dr. Laura Verweyen



Ein Wort vorab

Dieser erste Jahresbericht unseres noch jungen Vereins Move and Meet e.V. für die Jahre 2022 und 2023 ist für uns etwas ganz Besonderes: Hier halten wir schriftlich fest, welche Angebote unsere Engagierten in den ersten beiden Jahren unseres Bestehens umgesetzt und wie viele Teilnehmerinnen wir erreicht haben. Zudem geben wir Einblicke in das laufende Sportjahr 2024. Auf einen Blick wird damit uns und allen Leser*innen deutlich, welche Erfolge wir erzielen konnten und an welchen Inhalten wir noch arbeiten können. Wir verfassen diesen Bericht also auch mit dem Ziel der **Transparenz** und der Absicht, aus Funktionierendem und Nicht-Funktionierendem gleichermaßen zu lernen und uns stetig zu verbessern.¹

Durch offene Trainingsangebote und (mobile) Kurse, u.a. im Kontext der Projekte „Sport vor Ort“, „Bike and Meet“ und „Bike, Empower and Meet“, mit Kooperations- und Netzwerkpartner:innen im ganzen Stadtgebiet (in z.T. unkonventionellen Sporträumen) konnte Move and Meet eine **Vielzahl von Sportlerinnen (aktuell 450 pro Jahr) erreichen. Insbesondere erreichten wir auch die Sportlerinnen**, die bislang keine passenden Angebote in der Nähe ihres Wohnorts zur Verfügung hatten. Mit seinen Angeboten und seinem Konzept schließt Move and Meet Angebotslücken in der (über)regionalen Sportlandschaft, trägt zu einer diversitätssensiblen Stadtentwicklung bei und ist als Vermittlerin zwischen Sportinteressierten und Sportvereinen tätig. Der Verein wirkt somit der intersektionalen Unterrepräsentation von Frauen mit Migrationserfahrung im organisierten Sport entgegen, insbesondere bei den **Engagierten im Sportverein (aktuell 38)**, und setzt sich für ihr Empowerment und ihre Selbstwirksamkeit ein.

Der Verein Move and Meet e. V. konzentriert sich auf die Förderung von Personen in schwierigen Lebenslagen und schafft für diese bedarfsorientierte Sport- und Bildungsangebote. Primäre Zielgruppe sind Frauen und Mädchen mit Migrations- und Fluchterfahrung und BIPoC (Black, Indigenous and People of Colour). Aber auch weitere Personengruppen, die (Mehrfach-)Diskriminierung erfahren und im organisierten Sport unterrepräsentiert sind, werden im Verein in den Blick genommen, z.B. TIN*-Personen (Trans*-, Inter*- und Nichtbinäre Personen). Es geht uns darum, **diversitäts- und diskriminierungssensible Räume (im besten Fall safer und braver spaces)** für die Bewegung und Begegnung in Sport und Bildung zu schaffen. Das Vermitteln von Freude an Bewegung und dem Kontakt miteinander sowie das Stärken der physischen und mentalen Gesundheit stehen dabei im Fokus.

Durch das Projekt „Engage and Meet“ konnte der Verein seit 2023 die **Repräsentation, die Sichtbarkeit und das Engagement von Frauen mit Migrationsgeschichte** vorantreiben. Sie sind nicht nur Empfängerinnen der Arbeit von Move and Meet, sondern sie lenken und steuern die Arbeit zu gleichen Teilen in allen Ebenen des Vereins – als Sportlerinnen und Engagierte. Denn: Die Sportlerinnen sind eingeladen und werden aktiv gefördert ihre Ideen in den Verein einzubringen, die Angebote mitzugestalten, sich weiterzubilden und sich bei Move and Meet in ihren Interessensgebieten einzubringen sowie im Team zu engagieren und auszutauschen.

Hervorzuheben ist die umfangreiche **ehrenamtliche Arbeit**, die unsere Engagierten in den ersten drei Jahren des Bestehens unseres Vereins geleistet haben: darunter alle Engagierten im Social Media Team; die Engagierten in den Projekten „Bike and Meet“ und „Bike, Empower and Meet“, die seit 2022 und 2024 jedes Jahr ca. 40 bis 50 Frauen und Mädchen beim Erlernen des Fahrradfahrens unterstützen und Interessierte im Anschluss zu Fahrradtrainerinnen ausbilden; sowie die zahlreichen weiteren Engagierten, die sich als Trainerinnen, Kinderbetreuerinnen und Sportmittlerinnen, in der Durchführung von Veranstaltungen und Informationsständen, in der Netzwerk- und Gremienarbeit, in der Begleitung unseres Schutzkonzeptes, als Präventions- oder Interventionsbeauftragte, im Vorstand und im Backoffice des Vereins mit Energie und Ideen einbringen und die Arbeit des Vereins kritisch-konstruktiv begleiten. Move and Meet wächst und entwickelt sich (inhaltlich und zahlenmäßig) mit und aufgrund der zahlreichen Perspektiven und Erfahrungen seiner Sportlerinnen und Engagierten.



Die Entwicklung und die Relevanz der Arbeit von Move and Meet lässt sich in den ersten drei Jahren seines Bestehens somit an Zahlen messen: Wir konnten seit 2022 unsere **Teilnehmerinnenzahlen von 350 auf 450** steigern, unsere **Mitgliederinnenzahlen von 20 auf 42** und die Zahl unserer **Engagierten von 18 auf aktuell 38 Personen**. Auch die Zahl der Trainings und Kurse, der Schulungen und Begegnungsangebote stieg ständig, ebenso wie die Zahl der Projekte.

Darüber hinaus zeigt sich für uns die Qualität unserer Arbeit jedoch an der Kontinuität unserer Angebote sowie der nachhaltigen Zusammenarbeit in Kooperationen sowie mit Netzwerken und Menschen, die unseren gemeinsamen Verein mit Ideen und Leben füllen.

Wir freuen uns daher auf alle weiteren **Perspektiven**, die uns in den nächsten Jahren bereichern!

Eure

Dr. Laura Verwey und Lina Wöstmann-Zaher
Geschäftsführende Vorständinnen von Move and Meet e.V.

¹ Das Gründungsjahr 2021 ist in unserem ersten Jahresbericht nicht berücksichtigt, da wir in diesem Jahr noch mit Formalia rund um die Gründung (27.08.2021) beschäftigt waren. Zu Beginn des Jahres 2022 überführten wir unsere Angebote des Projektes „Integration of Women in Sports“, das von 2017 bis 2021 unter dem Dach des Frauensportvereins Münster e.V. umgesetzt wurde, in unseren neu gegründeten Verein Move and Meet e.V.

Inhalt

Ein Wort vorab	2
Koordination der Arbeit im Verein	5
In 2022	5
In 2023	5
Projektarbeit	6
Seit 2022.....	6
Seit 2023.....	6
Spoiler: seit 2024	7
Mitgliederinnen und Teilnehmerinnen.....	8
In 2022	8
In 2023	8
Monitoring und Evaluation.....	8
Sportangebote.....	10
2022 und 2023	10
Zusätzlich im Jahr 2022	10
Zusätzlich im Jahr 2023	11
Bildungsangebote.....	12
Schulungen und Workshops	12
Mobile Schnuppertrainings	12
Begegnungsangebote / Veranstaltungen.....	13
Öffentlichkeits-, Gremien- und Netzwerkarbeit.....	14
Gremien- und Netzwerkarbeit	14
Öffentlichkeitsarbeit	15
Spoiler: In 2024	15
Finanzen.....	16
In 2022	16
In 2023	16
Auszeichnungen und Preise	17
In 2022	17
In 2022 und 2023	17
Spoiler: In 2024	17

Koordination der Arbeit im Verein

... muss auf viele Schultern verteilt werden. Unser Team umfasste daher in 2022 bereits 18 und in 2023 dann 32 Personen im Haupt- und Ehrenamt.

In 2022

- der **geschäftsführende ehrenamtliche Vorstand**, bestehend aus zwei Personen
- der **erweiterte ehrenamtliche Vorstand**, bestehend aus vier Personen: die geschäftsführenden Vorständinnen die Jugendvertreterin und die Koordinatorin des Social Media-Teams
- Hauptamtlich waren eine **Geschäftsleiterin und eine Sportkoordinatorin** für die Planung, Koordination und Durchführung der Sport-, Bildungs- und Teilhabemaßnahmen und für das Backoffice des Vereins verantwortlich.
- Sie steuerten auch die Arbeit der **18 ehrenamtlichen Trainerinnen, Sportmittlerinnen und Kinderbetreuerinnen**, die Arbeit des Social Media- und des Veranstaltungsteams sowie das Projekt „Bike and Meet“.
- Von den insgesamt 18 Personen im Haupt- und Ehrenamt in 2022 waren **6 Women of Colour und 12 weiße Frauen bzw. 9 Frauen mit und 9 Frauen ohne Migrations- oder Fluchterfahrung**.

In 2023

- der **geschäftsführende ehrenamtliche Vorstand**, bestehend aus zwei Personen
- der **erweiterte ehrenamtliche Vorstand**, bestehend aus vier Personen: die geschäftsführenden Vorständinnen, die Jugendvertreterin und die Koordinatorin des Social Media-Teams
- Hauptamtlich waren eine **Geschäfts- und Projektleiterin von „Sport vor Ort“, die Leiterin „Diversitätssensibler Sport“ und eine Büro- und Projektkoordinatorin für „Bike and Meet“** in den Monaten Februar und März für die Planung, Koordination und Durchführung der Sport-, Bildungs- und Teilhabemaßnahmen und für das Backoffice des Vereins verantwortlich.
- Sie steuerten auch die Arbeit der **32 ehrenamtlichen Trainerinnen, Sportmittlerinnen und Kinderbetreuerinnen**, die Arbeit des Social Media- und des Veranstaltungsteams sowie die Projekte „Bike and Meet“ und „Engage and Meet“.
- Unterstützung durch **Honorarkräfte** gab es 2023 im Projekt „Engage and Meet“ sowie im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.
- Von den insgesamt 32 Haupt- und Ehrenamtlichen bei Move and Meet im Jahr 2023 waren **13 Women of Colour und 19 weiße Frauen bzw. 15 Frauen mit und 17 Frauen ohne Migrations- oder Fluchterfahrung**.

Projektarbeit

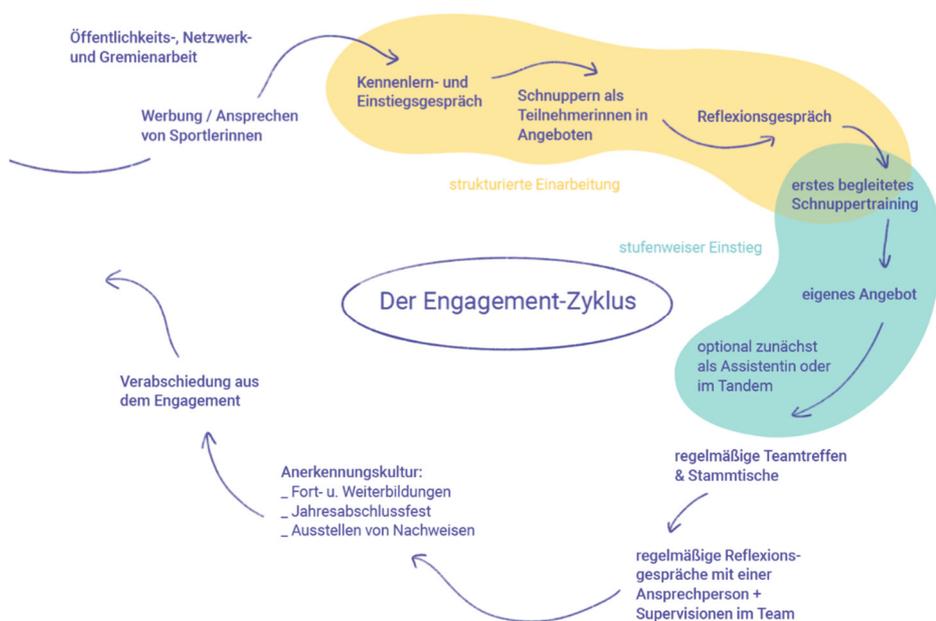
... ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Hier setzen wir Bedarfe, die wir über längere Zeit im Verein identifizieren konnte, in die Tat um. Mithilfe von Förderungen und/oder Auszeichnungen können diese Projekte über eine kürzere oder – mit Glück – längere Laufzeit umgesetzt und immer weiter verbessert werden.

Seit 2022

Projekt „Bike and Meet“ – für Frauen: Das Projekt umfasst **Anfängerinnen-Fahrradkurse, Fahrradtouren, Reparatur- und StVO-Workshops** (mit der Polizei Münster) sowie **Schulungen zu Fahrradtrainerinnen**. Es wird in Kooperation mit Bike Bridge e.V. und der AWO/Stadtteilbüro Münster durchgeführt; ausgezeichnet wurde es mit dem „WestfalenBeweger 2022/2023 der Stiftung Westfalen Initiative, mit dem „Aktivpreis“ 2023 der bpb und dem Mobilitätspreis Münster 2023.

Seit 2023

Projekt „Engage and Meet – Förderung des Engagements von Frauen mit Migrationsgeschichte im Sport“: In diesem Projekt wurde/wird 2023 und 2024 unser **Schutzkonzept für diversitätssensiblen und gewaltfreien Sport** durch Sportlerinnen und Engagierte entwickelt, die Begleitung unserer Engagierten im **Engagementzyklus** überarbeitet und Verhaltens- und Ehrenkodizes ausgearbeitet. Zudem wurden Fort- und Ausbildungen für Engagierte finanziell unterstützt und Team-Supervisionen eingeführt. Finanziert wurde/wird es über das Projekt „Bewegte Zukunft“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und der Türkischen Gemeinde Deutschland (TGD).



Projekt „Sport vor Ort“: Das Projekt umfasst **mobile und kostenfreie Schnuppertrainings** von 1,5 h in Frauengruppen, u.a. in Unterkünften für Geflüchtete, MSO und Frauenhäusern; 1 h Sport und 30 min Austausch rund um Sport und Gesundheit; z.T. anschließende **10-wöchige Sportkurse**, um evtl. Sportlücken zu schließen und den Übergang in einen Sportverein vor Ort zu begleiten. Auch organisieren wir über das Projekt unser vielfältiges **Begegnungsprogramm**, das Stammtische, Fahrradtouren, Museumsbesuche und Wanderungen umfasst. Finanziert wird das Projekt über die Stadt Münster.

Projekt „Safer Space Schwimmen“: Gemeinsam mit dem SSB Münster, dem Sportamt, dem Amt für Gleichstellung und diversen Vereinen und Institutionen der queeren Community in Münster führte Move and Meet das Projekt im Hallenbad Wolbeck durch, bei dem im Wechsel **an insgesamt 17 Terminen in 2023 und 2024 Schwimmzeiten für TIN*-Personen und für Frauen und Mädchen** angeboten wurden (bei den 6 Frauen- und Mädchenschwimmzeiten in 2023 und 2024 gab es **insgesamt 260 Besuche**).

Spoiler: seit 2024

Projekt „Bike, Empower and Meet“ – für Mädchen und junge Frauen: Das Projekt umfasst **Anfängerinnen-Fahrradkurse, Mountainbike- und Rennradtouren, Reparatur- und StVO-Workshops** (mit der Polizei Münster), **Empowerment-Trainings sowie Schulungen zu Fahrradtrainerinnen**. Es wird in Kooperation mit der Waldschule Kinderhaus durchgeführt. Gefördert wird es von der Techniker Krankenkasse und unterstützt vom Gesundheitsamt Münster.

Mitgliederinnen und Teilnehmerinnen

Eine Vereinsmitgliedschaft ist wünschenswert, aber nicht notwendig, um die Angebote von Move and Meet zu besuchen. Damit bieten wir eine niedrighschwellige und flexible Anlaufstelle für Menschen, die entweder nur kurzzeitig in Münster sind (u.a. aufgrund von kurzzeitigen Aufenthalten in Unterkünften), wenig finanziellen Spielraum haben oder vor der Bürokratie und der Bindung an einen Sportverein (noch) zurückschrecken.

In 2022

Ende 2022 hatte Move and Meet eine **Mitgliederinnenzahl von 20 Frauen** zu verzeichnen. Mit seinen Kursen, wöchentlichen Trainings, Schnuppertrainings und seinen Bildungs- und Begegnungsangeboten erreichte der Verein allerdings eine Teilnehmerinnenzahl von insgesamt **mehr als 350 Frauen und Mädchen**. Die meisten Sportlerinnen nahmen damit kostenfrei, als Kursteilnehmerinnen oder über Kurse in Kooperation teil. Es konnte im ersten Jahr der Förderung des Vereins durch die Stadt Münster schon mehr als eine Verdopplung der Teilnehmerinnenzahl im Vergleich zum Vorjahr als Projekt IoWiS festgestellt werden.

In 2023

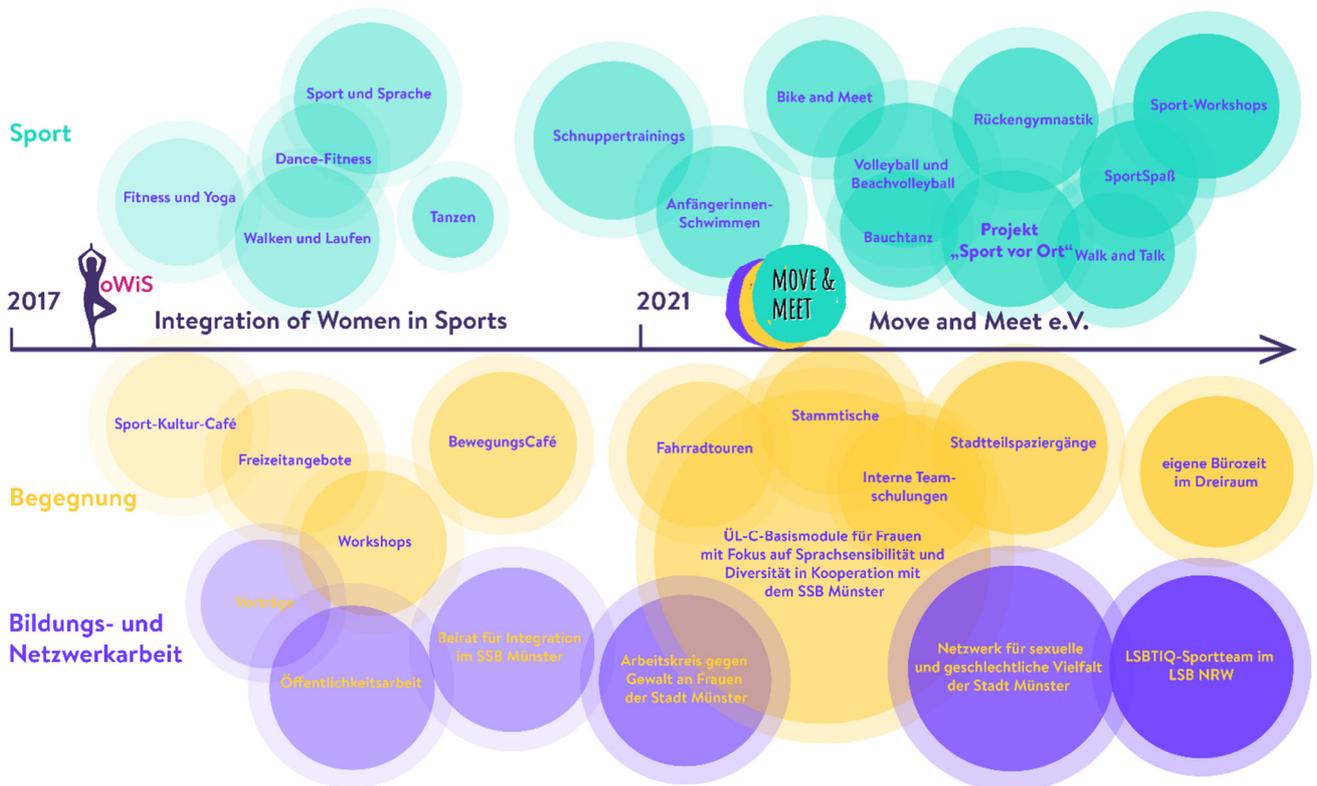
Die Teilnehmerinnen-Zahl in 2023 bei den Sport- und Bildungsangeboten sowie (außersportlichen) Veranstaltungen umfasste insgesamt ca. **400 Frauen, 43 Mädchen und 40 Kinder**. Davon waren Ende 2023 dann **32 Frauen auch Mitgliederinnen des Vereins**, die übrigen nahmen kostenfrei, als Kursteilnehmerinnen oder über Kurse in Kooperation teil. Es konnte somit im zweiten Jahr der Förderung des Vereins durch die Stadt Münster eine weitere Erhöhung der Teilnehmerinnenzahl im Vergleich zum Vorjahr (um gut 100 Frauen und Mädchen) festgestellt werden.

Frauen und Mädchen mit Migrations- und Fluchterfahrung machten 2022 und 2023 den Großteil der Teilnehmerinnen (80 bis 100 Prozent, je nach Angebot) aus. Nur bei (Beach-) Volleyball und Fit im Park konnte eine Verschiebung der Teilnehmerinnenstruktur festgestellt werden. Hier hatten nur ca. 10 bis 20 Prozent der Teilnehmerinnen eine Migrations- oder Fluchterfahrung.

Monitoring und Evaluation

Die Erhebung der Mitgliederinnen- und Teilnehmerinnenzahl und -struktur erfolgte durch ein **kontinuierliches Monitoring aller Angebote und Trainings** durch die hauptamtliche Projekt- und Geschäftsleiterin des Vereins. Dopplungen durch gleichzeitiges Wahrnehmen von mehreren Sportangeboten und Veranstaltungen wurden herausgerechnet.

Die Entstehung von Move and Meet und seine Vorgängerin, das Projekt „Integration of Women in Sports“ (IoWiS), wurde von 2017 bis 2021 im Rahmen einer Doktorarbeit **wissenschaftlich begleitet**². Seit 2022 werden der Verein und seine Angebote immer wieder im Rahmen von Haus-, Bachelor-, Master- oder Doktorarbeiten untersucht.³



² Verweyen, Laura (2023): Move and Meet - Eine Studie zu Teilhabeprojekten im Sport aus der Perspektive der Angewandten Ethnologie. Springer VS Wiesbaden

³ u.a. Schulz, Olivia (2024): 'Moving and Meeting' to Action: Who Can Create Momentum to Support Refugees in Europe? *Satura*, 5, 35–41

Sportangebote

Das Portfolio von Move and Meet umfasste 2022 und 2023 eine Vielzahl an Sportarten:

Aerobic- und Core-Training, (Dance-/Online-) Fitness, Rückengymnastik, Yoga, SportSpaß, (Bauch-) Tanz, Tanztherapie, Walken, (Beach)Volleyball sowie (Anfängerinnen-) Schwimm- und Fahrradkurse. Einige Sportangebote wurden bei Bedarf von einer Kinderbetreuung begleitet.

Diese Sportangebote wurden in unterschiedlichen Formaten durchgeführt: Als offene und wöchentliche Trainings, als Onlinetrainings, Angebote im Freien und in Sporthallen, als Kurse mit und ohne Kooperationspartner*innen sowie als mobile Schnuppertrainings in Kombination mit Informationsveranstaltungen.

2022 und 2023

- Wöchentliches **Fitnessstraining** mit Kinderbetreuung, á 45 min, in der Gymnastikhalle der Marienschule mit insgesamt ca. 40 Teilnehmerinnen
- Wöchentliches **Yogatraining** mit Kinderbetreuung, á 45 min, in der Gymnastikhalle der Marienschule mit insgesamt ca. 40 Teilnehmerinnen
- Wöchentliches **Beachvolleyballtraining** á 2 h von April bis September auf wechselnden Beachplätzen mit insgesamt 20 Teilnehmerinnen
- Wöchentliches **Volleyballtraining** á 2 h von Oktober 2022 bis Dezember 2023 in der Halle des Ratsgymnasiums (2022) und in der Halle der Overbergschule (2023) mit insgesamt 20 Teilnehmerinnen
- Insgesamt 10 **Schwimmkurse für Anfängerinnen**, wöchentlich, pro Termin 45 min, pro Kurs 10 Termine, in einem Schwimmbecken des aqua maris mit insgesamt 110 Teilnehmerinnen
- Insgesamt 4 **Anfängerinnen-Fahrradkurse** im Projekt „Bike and Meet“ für Frauen in Kooperation mit der AWO/Stadtteilbüro Coerde und dem Verein Bike Bridge, 8 Termine á 2 h plus ein Reparaturworkshop, mit insgesamt 45 Teilnehmerinnen und 8 Kindern

Zusätzlich im Jahr 2022

- Wöchentliches **Aerobic- und Core-Training** von Januar bis Juni, á 45 min, in der Halle der Gesamtschule Mitte mit insgesamt ca. 15 Teilnehmerinnen
- Wöchentliches **Bauchtanz- und Rückengymnastik-Training** mit Kinderbetreuung von August bis Dezember, á 45 min, in der Halle der Gesamtschule Mitte mit insgesamt ca. 10 Teilnehmerinnen
- Wöchentliches **Rückengymnastik-Training** von Februar bis Juli, á 1,5 h, in Kooperation mit Refugio im Dreiraum mit insgesamt 12 Teilnehmerinnen

- 2 **Walkingkurse**, u.a. in Kooperation mit der AWO/Stadtteilbüro Coerde in Coerde und an der Mondstraße, á 1 h, über je 8 Termine mit insgesamt 18 Teilnehmerinnen
- 1 **Onlinefitnesskurs** á 45 min über 11 Termine mit insgesamt 20 Teilnehmerinnen
- 2 **Dance Fitness Kurse für Mädchen**, 1 bis 1,5 h, an der Hauptschule Coerde, á 10 Termine, mit insgesamt 20 Teilnehmerinnen
- 2 **offene Fahrradtrainingstermine** im Anschluss an den Anfängerinnenfahrradkurs im November und Dezember á 2 h mit 4 Teilnehmerinnen
- 1 Kurs **„Fit im Park“ bei „Sport im Park“** des SSB Münster über sieben Wochen in den Sommerferien, á 1 h mit insgesamt ca. 40 Teilnehmerinnen

Zusätzlich im Jahr 2023

- Wöchentliches **Training Walk and Talk**, á 1 h, Treffpunkt an der Ecke Wolbeckerstr./Mondstr., 42 Termine mit insgesamt 10 Teilnehmerinnen
- Wöchentliches **Training SportSpaß** für Frauen und Kinder, á 1,5 h, in der Halle der Gesamtschule Mitte, mit Kinderbetreuung, 36 Termine mit insgesamt 15 Teilnehmerinnen und bis zu 4 Kindern
- **Online-Dance-Fitness-Kurs**, á 1 h, August bis Dezember, 21 Termine mit insgesamt 10 Teilnehmerinnen
- 1 **Eltern-Kind-Zeit** mit dem Haus der Familie, á 1 h, 4 Termine mit insgesamt 6 Teilnehmerinnen
- 1 Kurs **„Fitness für Frauen“** mit dem Familienzentrum St. Norbert in Coerde, á 45 min, 10 Termine mit insgesamt 10 Teilnehmerinnen
- 1 **Rückengymnastik-Kurs** mit dem Familienzentrum St. Norbert in Coerde, á 1 h, 10 Termine mit insgesamt 11 Teilnehmerinnen
- 1 **Tanzkurs für Mädchen** mit der Stiftung Paraia in Kinderhaus, á 1 h, 11 Termine mit insgesamt 9 Teilnehmerinnen
- 1 Kurs **„Fit in jedem Alter“** mit dem Familienzentrum St. Maximilian Kolbe in Berg Fidel, á 1 h, 10 Termine mit insgesamt 14 Teilnehmerinnen
- 3 **Online-Fitness-Kurse für alleinerziehende Mütter**, á 45 min, jeweils 6 bis 8 Termine, in Kooperation mit VAMV e.V., 7 bis 10 Teilnehmerinnen pro Kurs
- 1 Kurs **„Bewegung und Tanz für Mädchen“** mit dem SSB Münster in Coerde, á 1 h, 6 Termine mit insgesamt 8 Teilnehmerinnen
- 2 Kurse **„Fit im Park“ bei „Sport im Park“ des SSB Münster**, in Kinderhaus und Berg Fidel, á 1 h, 6 und 10 Termine in den Sommerferien, mit insgesamt ca. 20 Teilnehmerinnen

Bildungsangebote

Schulungen und Workshops

2022 und 2023 wurden insgesamt 11 Schulungen und Workshops mit insgesamt 66 Teilnehmerinnen durchgeführt.

- Zwei Übungsleiterinnen-Basismodule für Frauen mit dem Fokus auf Diversitäts- und Sprachsensibilität mit insgesamt 25 Teilnehmerinnen,
- eine Schnuppertrainingsschulung mit 7 Teilnehmerinnen,
- eine Fahrradtrainerinnenschulung mit 10 Teilnehmerinnen in Kooperation mit Bike Bridge,
- 3 Fahrradreparaturworkshops mit je 2 bis 6 Teilnehmerinnen sowie
- eine Canva-Schulung für das Social Media-Team mit 6 Teilnehmerinnen und
- 3 Onlineworkshops zum Thema Ernährung und Bewegung mit insgesamt sechs Teilnehmerinnen.

Die Teilnahme an weiteren externen Schulungsangeboten wurde ermöglicht und mitfinanziert. Die Sport- und Bildungsarbeit wird begleitet von Informationsmaterial in digital und Print. Letzteres umfasst Flyer und Broschüren zu den Themen „Sport für Frauen in Münster“ und „Sport und Sprachförderung“ sowie zum Projekt „Engage and Meet“.

Mobile Schnuppertrainings

Eine Kombination aus Bildungs- und Sportangebot sind unsere mobilen und kostenfreien Schnuppertrainings für Frauen und Mädchen über 1,5 Stunden.

Ein Schnuppertraining besteht aus einer Sporteinheit (1h) und einer anschließenden Informations- und Fragerunde zum Thema Sport und Bewegung für Frauen und Mädchen in Münster (30 min). Sie werden von jeweils einer bis zwei Trainerinnen durchgeführt und bei Bedarf begleitet von einer Sportmittlerin und einer Kinderbetreuerin.



Abgerufen wurden sie von diversen Institutionen in Münster:

- 2022 führten wir 11 Schnuppertrainings in Grundschulen, Berufskollegs, für Sprach- und Babykurse vom Haus der Familie, in einem Frauenhaus, in Unterkünften für Geflüchtete und für Refugio mit insgesamt 52 Mädchen, 39 Frauen und 13 Kindern durch.
- 2023 wurden 20 Schnuppertrainings für insgesamt 165 Frauen, 26 Mädchen und 25 Kinder in Unterkünften für Geflüchtete, in MSO, Sprachkursen vom Haus der Familie, für den Verband alleinerziehender Mütter und Väter, für Refugio, für die Hauptschule Coerde, für den Marrokanischen Verein für integrative Arbeit und Dialog, für GEBA, die Waldschule Kinderhaus und mit der Frauenschwimmzeit im Kontext des „FLINTA*-Schwimmens“ für den SSB Münster durchgeführt.

Begegnungsangebote / Veranstaltungen

2022 und 2023 gab es insgesamt 46 Veranstaltungen mit insgesamt ca. 290 Teilnehmer*innen (Sportlerinnen, ihren Kindern und Partner*innen).

Diese umfassten:

- 2 Tanzworkshops
- 1 Yogaworkshop
- 6 Stammtische
- 2 Jahresabschlussfeiern
- 4 Ausstellungs-/Museums- und Kinobesuche
- 8 offene Trainings zum Internationalen Frauentag und zu den Wochen gegen Rassismus
- 6 (Stadtteil-) Spaziergänge
- 4 Besuche bei Spielen des USC Münster
- 6 Fahrradtouren
- 2 Weihnachtsmarktbesuche
- 1 Sport- und 1 Geburtstagsparty des Vereins
- 1 Kochabend „Total verwurzelt“ in Kooperation mit dem MuM – Mehrgenerationen- und Mütterhaus mit 3 Teilnehmerinnen
- 3 Bewegungs- und Begegnungsstände bei: Stadtteilfest Coerde, Sommerfest Coerde, Interkulturelles Fest des Integrationsrats Münster



Öffentlichkeits-, Gremien- und Netzwerkarbeit

Der Verein kommuniziert seit 2022 seine Themen über Öffentlichkeits-, Gremien- und Netzwerkarbeit an die Zivilgesellschaft und auch an die Politik.

Gremien- und Netzwerkarbeit

- im Netzwerk für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt, im Arbeitskreis gegen Gewalt an Frauen, im Arbeitskreis Sport in Berg Fidel, bei Aktionsplänen (LSBTIQ*, Istanbulkonvention, Migrationsleitbild) sowie bei zahlreichen weiteren Veranstaltungen in der Stadt, v.a. zu gleichstellungs-, migrations- und sportpolitischen Themen,
- als Teil des LSBTIQ-Sportteam des LSB NRW im EU-Projekt „Sport for all genders and sexualities“ mit Fokus auf die intersektionale Perspektive des Vereins,
- im bundesweiten „Bike Bridge“-Netzwerk mit anderen Anbieter*innen von Fahrradkursen nach dem „Bike and Belong“-Konzept des Vereins Bike Bridge und
- über das Projekt „Engage and Meet“, das über das Projekt „Bewegte Zukunft“ des DOSB und der Türkischen Gemeinde Deutschland gefördert wird, mit migrantischen Sportvereinen aus ganz Deutschland u.a. bei Netzwerktreffen in Leipzig und Köln.

Bei weiteren (über)regionalen Treffen und Veranstaltungen wurden Ideen, Erfolgskriterien und Erfahrungen mit Akteur*innen der (sportlichen) Migrationsarbeit ausgetauscht und das Konzept von Move and Meet nach außen getragen:

- bei einem Vortrag im Rahmen des EU-Projekt-Treffens „community reawaken“ – tools and techniques for more resilient youth communities“ im November 2023 im Bennohaus mit Partner*innen aus Tschechien, Nordmazedonien und Deutschland und
- durch die Teilnahme an einer Podiumsdiskussion und das Leiten einer Stadtteilführung bei der Stadtkonferenz „Gesundheit für alle“ im Rahmen des Projektes „Gesundheit in der nachhaltigen Stadt“ vom Institut für Geographie der Universität Münster und Münster Marketing im August 2023.

Darüber hinaus gab es Zusammenarbeit und inhaltlichen Austausch mit dem **Amt für Gleichstellung, dem Kommunalen Integrationszentrum, der Freiwilligenagentur, dem Sportamt der Stadt Münster, dem Integrationsrat der Stadt Münster sowie verschiedenen Frauenberatungsstellen.**

Öffentlichkeitsarbeit

- Über die deutsch- und englischsprachigen **Facebook- und Instagramseiten** sowie die **Website**, über Medieninformationen sowie **Rundmails** an die Netzwerk- und Kooperationspartner*innen werden unsere Angebote, unsere Haltung und unsere Arbeit an Kooperationspartner*innen, Sportler*innen, Engagierte und weitere Interessierte herangetragen.
- Die **Mund-zu-Mund-Empfehlungen** in den Communities der Sportler*innen, die ihren Freund*innen, Bekannten und Familien die Angebote empfehlen, stellt ebenfalls ein wichtiges Instrument der Öffentlichkeitsarbeit dar.
- Drei **Sportstundenpläne** jährlich (von Januar bis Juni, für die Sommerferien, von August bis Dezember) in Print und online geben unseren Sportlerinnen einen Überblick über unsere Angebote.



2023 wurden drei Broschüren erstellt bzw. überarbeitet und digital und z.T. in Print veröffentlicht:

- Die Broschüre zu „**Sport für Frauen in Münster**“ stellt alle Sportangebote für Frauen und Mädchen in den 200 Sportvereinen in Münster vor und kommt bei den Schnuppertrainings zur Vermittlung in Sportangebote vor Ort zum Einsatz.
- Die Broschüre „**Sport und Sprache**“ umfasst u.a. Spiele und Übungen, mit denen Sprachförderung durch Bewegung unterstützt werden kann. Sie dient unseren Trainerinnen als Hilfestellung für ihre Trainings und kommt bei unseren ÜL-C-Basismodulen für Frauen mit dem Schwerpunkt auf Diversitäts- und Sprachsensibilität sowie bei den ÜL-C-Fortbildungen zu „Bewegung, Sprachförderung und Demenzprävention“, die Trainerinnen von uns seit 2021 resp. 2024 für das Sportbildungswerk Münster durchführen, zum Einsatz.
- Die Broschüre „**Engage and Meet**“ stellt das gleichnamige Projekt und seine Maßnahmen zur Förderung des Engagements von Frauen mit Migrationsgeschichte im Sport vor.

Spoiler: In 2024

... ist Move and Meet einer von drei Vereinen im Projekt „Bewegte Zukunft“, die bei einer **deutschlandweiten Online-Imagekampagne des DOSB zur Stärkung der Repräsentation und Sichtbarkeit von Menschen mit Migrationsgeschichte in verantwortungsvollen Positionen im Sport** porträtiert werden.

Finanzen

Move and Meet finanziert sich aufgrund seiner Arbeitsweise und Zielgruppen nur zu einem geringen Teil aus Mitgliedsbeiträgen, daher ist der Verein auf weitere Finanzierungsquellen angewiesen.

In 2022

- erhielt Move and Meet eine **Anschubfinanzierung** über 20.000 Euro durch die Stadt Münster,
- **Förderungen** durch das Programm Integration durch Sport, das Kommunale Integrationszentrum, das Programm 1.000x1.000 des LSB NRW, eine Förderung der Übungsarbeit durch den LSB NRW sowie
- **Spenden** von Organisationen und Privatpersonen.
- Der **Starterpreis** im Wettbewerb *WestfalenBeweger 2022/2023* der Stiftung Westfalen Initiative war mit 2.000 Euro dotiert.
- **Kooperationspartner*innen** beteiligten sich finanziell an den Kosten für die gemeinsam angebotenen Kurse.

Ein Antrag an die Stadt Münster für eine Förderung ab 2023 über 30.000 Euro/Jahr wurde im Juni 2022 gestellt, Gespräche mit verschiedenen politischen Parteien wurden geführt und der Antrag vom Rat der Stadt Münster im Dezember 2022 für das Projekt „Sport vor Ort“ für drei Jahre von 2023 bis Ende 2025 bewilligt.

In 2023

- erhielt Move and Meet eine **Förderung** über 30.000 Euro durch die Stadt Münster sowie
- **Förderungen** durch das Programm Integration durch Sport, das Kommunale Integrationszentrum, das Programm 1.000x1.000 des LSB NRW, eine Förderung der Übungsarbeit durch den LSB NRW,
- eine **Projektförderung** für „Engage and Meet über das Projekt „Bewegte Zukunft“ von DOSB und der Türkischen Gemeinde Deutschland (TGD) sowie
- **Spenden** von Organisationen und Privatpersonen.
- Der **Wettbewerb** *WestfalenBeweger 2022/2023* der Stiftung Westfalen Initiative war mit 2.000 Euro und der **Aktivpreis** der Bundeszentrale für politische Bildung mit 4.000 Euro dotiert.
- **Kooperationspartner*innen** beteiligten sich finanziell an den Kosten für die gemeinsam angebotenen Kurse.

Auszeichnungen und Preise

Die Qualität der Arbeit bei Move and Meet spiegelt sich u.a. in den Auszeichnungen, die der Verein seit 2022 von verschiedenen Institutionen erhält.

In 2022

- wurde Move and Meet e.V. zum **Stützpunktverein für Integration im Programm „Integration durch Sport“ des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB)** ernannt und
- für den **12. Preis „Frauen und Mädchen im Sport in NRW“ vom LSB NRW in der Kategorie Innovation** nominiert.



In 2022 und 2023

erhielt unser Projekt „Bike and Meet“ drei Auszeichnungen:

- den **WestfalenBeweger 2022/2023 von der Stiftung Westfalen-Initiative**,
- den **Aktivpreis der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)** sowie
- den **Mobilitätspreis Münster von VCD, ADFC und Fuss e.V.**

Spoiler: In 2024

- erhielten wir den **12. Platz im deutschlandweiten Wettbewerb „(M) Ein Verein gegen Rassismus“ der Deutschen Sportjugend (dsj)** sowie
- den **„Großen Stern des Sports“ in Bronze vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)** für unsere beiden Fahrradprojekte „Bike and Meet“ und „Bike, Empower and Meet“.

Wir freuen uns über Rückfragen und Austausch!

Move and Meet e.V.
Schillerstr. 31a
48145 Münster
0176 42921472
info@move-and.meet.de
www.move-and.meet.de
instagram.com/move.and.meet/
facebook.com/MoveandMeeteV